

**EN**

**DIE DGB-KAMPAGNE  
„ICH WILL RENTE“**

**MUNNIKAT**

## Zielgruppen

- Gewerkschaftsmitglieder
- Arbeitnehmer
- Politische Parteien
- Meinungsbildner
- Multiplikatoren
- Breite Öffentlichkeit

## Erfolgsfaktoren

- Kampagnen-Mechanik, die die Einbindung der Interessengruppen und Multiplikatoren erlaubt

## Erfolgsfaktoren

- Kampagnen-Mechanik, die die Einbindung der Interessengruppen und Multiplikatoren erlaubt
- Interne Werbung für die Kampagne und deren Zielsetzung

## Dramaturgie

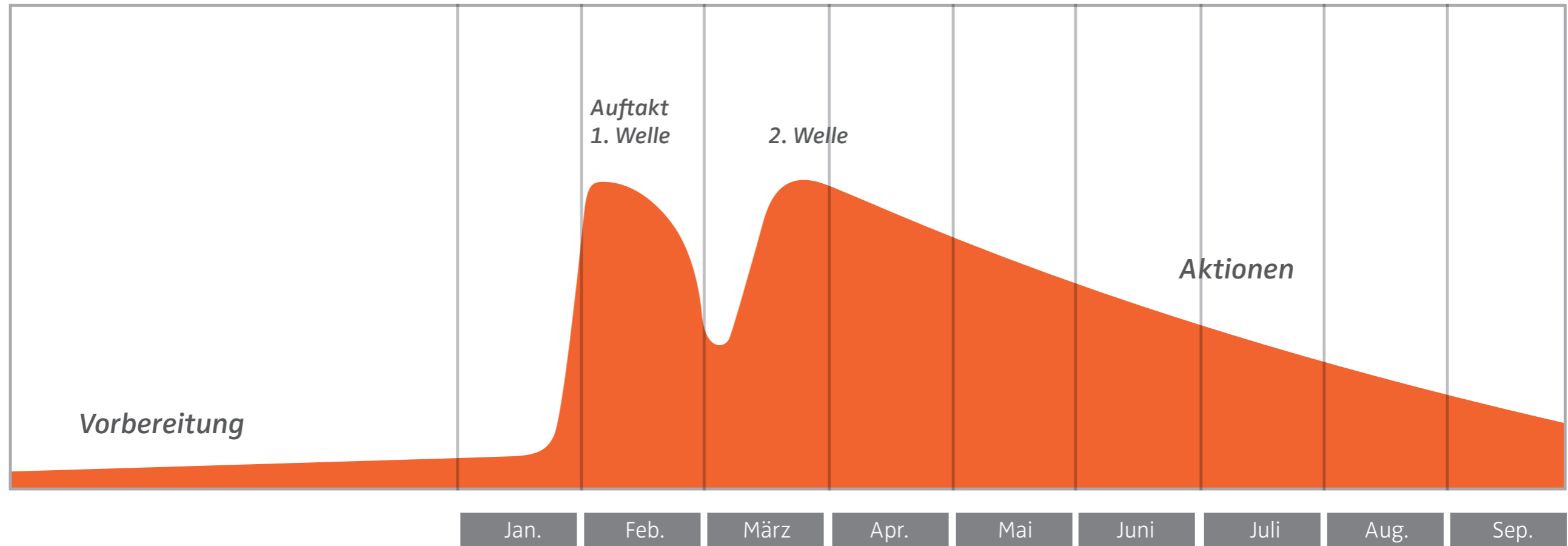
- Wecken der Aufmerksamkeit und Vertiefung der Thematik (Auftakt/Welle 1)

## Dramaturgie

- Wecken der Aufmerksamkeit und Vertiefung der Thematik (Auftakt/Welle 1)
- Aktivierung und Lösungsvorschläge (Welle 2)

## Dramaturgie

- Wecken der Aufmerksamkeit und Vertiefung der Thematik (Auftakt/Welle 1)
- Aktivierung und Lösungsvorschläge (Welle 2)
- Aktionen





## 1. Welle:

Aufmerksamkeit und Zustimmung

**ICH  
WILL  
RENTE**

## 1. Welle:

Aufmerksamkeit und Zustimmung

**RENTE  
MUSS ZUM  
LEBEN  
REICHEN**

**1. Welle:**  
**Auf Erfahrungswelt des**  
**Betrachters setzen**

Zum Leben. Zu wenig.  
Zum Sterben zuviel.

## 2. Welle:

### Aktivierung und Lösungsvorschläge

**RENTE: DA IST MEHR DRIN.**

## 2. Welle:

### Aktivierung und Lösungsvorschläge

**MITMACHEN:  
EINE RENTENVERSICHERUNG FÜR ALLE.**

## 2. Welle:

**Klammer zur Gesamtkampagne**

**RENTE  
MUSS ZUM  
LEBEN  
REICHEN**

## Auftakt



1. Welle:

**DER JOB UNSICHER. LOHNDUMPING KEINE SELTENHEIT. DIE RENTE BIS ZU 25% GEKÜRZT. UND BIS 67 SCHAFFEN ES VIELE NICHT. SO BLEIBT AUCH FÜRS ALTER...**

**DGB**

**ZUM LEBEN. ZU WENIG.**



**RENTE MUSS ZUM LEBEN REICHEN**

[www.ichwillrente.net](http://www.ichwillrente.net)

Photograph: Hans-Joachim Gierisch/Alamy.com, www.ichwillrente.net, www.ichwillrente.net, www.ichwillrente.net



1. Welle:

ANDREAS, 47, SCHICHTARBEITER, DUISBURG.  
ARBEITET 7 TAGE AM STÜCK, HAT NUR JEDES  
4. WOCHENENDE FREI. WIE SOLL ER DAS  
BIS 67 SCHAFFEN? IHM DROHEN EMPFINDLICHE  
ABSCHLÄGE. SO BLEIBT FÜRS ALTER...

DGB

ZUM LEBEN. ZU WENIG.



[www.ichwillrente.net](http://www.ichwillrente.net)

RENTE  
MUSS ZUM  
LEBEN  
REICHEN

1. Welle:

ANGELA, 42, MARKETINGREFERENTIN, HILDESHEIM.  
SUCHT VERZWEIFELT ARBEIT. FÜR EIN JAHR HARTZ IV  
GIBT'S NUR 2,19 EURO FÜR DIE RENTE. SO BLEIBT...

DGB

ZUM LEBEN. ZU WENIG.



[www.ichwillrente.net](http://www.ichwillrente.net)

RENTE  
MUSS ZUM  
LEBEN  
REICHEN

1. Welle:

**KARSTA, 48, GÄRTNERIN, BERLIN.  
ARBEITET SICH KRUMM. 1.366,- EURO BRUTTO IM  
MONAT REICHEN KAUM ZUM LEBEN. SIE SOLL  
PRIVAT VORSORGEN. WIE SOLL DAS ALLES GEHEN?  
SO BLEIBT...**

**DGB**

**ZUM LEBEN. ZU WENIG.**



[www.ichwillrente.net](http://www.ichwillrente.net)

**RENTE  
MUSS ZUM  
LEBEN  
REICHEN**



## **1./2. Welle:**

- Abgebildete Personen sind authentisch.

## **1./2. Welle:**

- Abgebildete Personen sind authentisch.
- Inhalte entsprechen den Tatsachen.

## 1./2. Welle:

- Abgebildete Personen sind authentisch.
- Inhalte entsprechen den Tatsachen.
- Dienen verschiedenen Trägern und Zielgruppen als Identifikationsfiguren.

## 2. Welle:

**ALTERSARMUT VERMEIDEN.  
DAFÜR: MINDESTLÖHNE. UND MEHR GUTE ARBEIT.  
DAS HILFT JETZT UND AUCH FÜRS ALTER.**

**DGB**

**RENTE: DA IST MEHR DRIN.**

**MITMACHEN:  
EINE RENTENVERSICHERUNG FÜR ALLE.**

[www.ichwillrente.net](http://www.ichwillrente.net)

**RENTE  
MUSS ZUM  
LEBEN  
REICHEN**



## 2. Welle:

**BIS ZU 25 % RENTENKÜRZUNG KÖNNEN  
NUR DIE WENIGSTEN VERKRAFTEN.  
DIE GEWERKSCHAFTEN SORGEN FÜR MEHR  
SICHERHEIT. AUCH MIT DER BETRIEBLICHEN  
UND TARIFLICHEN ALTERSVORSORGE.**

**DGB**

**RENTE: DA IST MEHR DRIN.**

**MITMACHEN:  
EINE RENTENVERSICHERUNG FÜR ALLE.**

[www.ichwillrente.net](http://www.ichwillrente.net)

**RENTE  
MUSS ZUM  
LEBEN  
REICHEN**

## 2. Welle:

**ALTERSARMUT VERMEIDEN.  
DAFÜR: ARBEITSLOSIGKEIT ÜBERWINDEN UND  
ARBEITSLOSE BESSER ABSICHERN.  
DAS HILFT JETZT UND AUCH FÜRS ALTER.**

**DGB**

**RENTE: DA IST MEHR DRIN.**

**MITMACHEN:  
EINE RENTENVERSICHERUNG FÜR ALLE.**

[www.ichwillrente.net](http://www.ichwillrente.net)

**RENTE  
MUSS ZUM  
LEBEN  
REICHEN**

## 2. Welle

MEHR ARBEIT, MEHR LOHN, MEHR RENTE. DGB

RENTE MUSS ZUM LEBEN REICHEN	UMLENKEN: FÜR MEHR SOLIDARISCHE RENTE				
	HOME	SUCHE	SITEMAP	KONTAKT	IMPRESSUM
	TERMINE ■ MÄRZ				
	TERMINE MÄRZ				
	INFORMATIONSVORANSTALTUNG „RENTE MUSS ZUM LEBEN REICHEN“ 2.3.2009 85591 Vaterstetten				
	Karte (Google Maps)				
	Informationsveranstaltung „Rente muss zum Leben reichen.“ Nähere Informationen und Anmeldung bei der DGB-Region München. <a href="mailto:Christoph.Frey@DGB.de">Christoph.Frey@DGB.de</a> , 089 / 51700-103				
	DIE ZUKUNFT DER ALTERSSICHERUNGSSYSTEME 3.3.2009 Mönchengladbach				
	Karte (Google Maps)				
	Informations- und Diskussionsforum zum Thema "Die Zukunft der Alterssicherungssysteme..." Veranstalter: DGB-Region Düsseldorf/Mittlerer Niederrhein Friedrich-Ebert-Str. 34-38 40210 Düsseldorf PDF: <a href="#">090303_Einladung.pdf</a>				
RENTENPOLITISCHE KONFERENZ DER DGB-SENIOREN/-INNEN 4.3.2009, 14:00 Uhr Müncher Hofbräukeller Festsaal					
PDF: <a href="#">2009-03-04_E_Konferenz_Senioren_Rente.pdf</a>					
Veranstalter: DGB-Region München Schwanthalerstraße 64 80336 München Tel.: 089 / 51700104 Fax: 089 / 51700111 <a href="mailto:muenchen@DGB.de">muenchen@DGB.de</a> <a href="http://www.dgb-muenchen.de">www.dgb-muenchen.de</a>					
Karte (Google Maps)					
DGB-SENIORINNEN VOR ORT					

**DIE KAMPAGNE**

**AKTUELLES**

**TERMINE**

JULI

JUNI

MAI

APRIL

MÄRZ

FEBRUAR

**MITMACHEN**

**FORUM**

**PRESSE**

**DOWNLOADS**



**Video-Statement Michael Vassiliadis**



**Zeigen Sie Gesicht: Gestalten Sie Ihr eigenes Kampagnen-Plakat**



**DGB-Rentenradtour nach Berlin**

**Angebote der Einzelgewerkschaften**



**DGB-Website: Für den Mindestlohn**

## 2. Welle

The screenshot shows the DGB website for the 'RENTEN' campaign. The main header features the slogan 'MEHR ARBEIT, MEHR LOHN, MEHR RENTE.' and the DGB logo. The main content area is titled 'UMLENKEN: FÜR MEHR SOLIDARISCHE RENTE'. A navigation menu includes 'HOME', 'SUCHE', 'SITEMAP', 'KONTAKT', and 'IMPRESSUM'. A sidebar on the left lists various sections: 'RENTEN MUSS ZUM LEBEN REICHEN', 'DIE KAMPAGNE', 'AKTUELLES', 'TERMINE', 'MITMACHEN', 'BISHERIGE BEITRÄGE', 'FORUM', 'PRESSE', and 'DOWNLOADS'. The main content area displays a quote from Klaus Kock, a scientist from Dortmund, who expresses his desire to continue research in retirement. Below the quote is a photo of Klaus Kock and the website 'www.ichwillrente.net'. The right sidebar contains several promotional items: a video statement by Michael Vassiliadis, a call to action 'ZUM LEBEN. ZU WENIG.' with a photo of a woman, 'DGB-Rentenradtour nach Berlin' with a photo of a bicycle, 'Angebote der Einzelgewerkschaften', and a graphic for 'KEIN LOHN UNTER 7,50 Euro pro Stunde'.

MEHR ARBEIT, MEHR LOHN, MEHR RENTE.

DGB

**RENTEN MUSS ZUM LEBEN REICHEN**

UMLENKEN: FÜR MEHR SOLIDARISCHE RENTE

HOME    SUCHE    SITEMAP    KONTAKT    IMPRESSUM

MITMACHEN ■ BISHERIGE BEITRÄGE

**IHRE BISHERIGEN BEITRÄGE**

Vorwärts   Zurück   Diashow starten   Diashow anhalten   Drucken

KLAUS KOCK, WISSENSCHAFTLER, DORTMUND.  
VIELLEICHT WILL ICH JA IM RENTENALTER NOCH WEITER FORSCHEN.  
ICH MÖCHTE ES MIR ABER AUSSUCHEN KÖNNEN.

DGB

www.ichwillrente.net

**RENTEN MUSS ZUM LEBEN REICHEN**

DGB  
Wir sind für die Menschen da  
Michael Vassiliadis  
Video-Statement  
Michael Vassiliadis

ZUM LEBEN. ZU WENIG.  
Zeigen Sie Gesicht:  
Gestalten Sie Ihr  
eigenes Kampagnen-  
Plakat

RENTEN MUSS ZUM LEBEN REICHEN  
DGB-Rentenradtour  
nach Berlin

Angebote  
der Einzel-  
gewerkschaften

**KEIN LOHN  
UNTER 7,50**  
Euro pro Stunde  
DGB-Website: Für  
den Mindestlohn

## Aktionen

- Februar 2009: 11 Veranstaltungen, darunter  
Regionalkonferenz in Leipzig
- März 2009: 39 Veranstaltungen, darunter  
Regionalkonferenzen in Mannheim  
und Bochum
- April 2009: 6 Veranstaltungen
- Mai 2009: 2 Veranstaltungen
- Juni 2009: 5 Veranstaltungen
- Juli 2009: 1 Veranstaltung

# Bestellzettel



## Materialien

Flyer/  
Eindruckplakat



DER JOB UNSICHER. LOHNDUMPING KEINE SELTENHEIT. DIE RENTE BIS ZU 25% GEKÜRZT. UND BIS 67 SCHAFFEN ES VIELE NICHT. SO BLEIBT AUCH FÜRS ALTER...

DGB

**ZUM LEBEN. ZU WENIG.**

**RENTE: DA IST MEHR DRIN.**

**RENTE  
MUSS ZUM  
LEBEN  
REICHEN**

## Materialien

## Flyerplakat

**DER JOB UNSICHER. LOHNDUMPING KEINE SELTENHEIT. DIE RENTE BIS ZU 25% GEKÜRZT. UND BIS 67 SCHAFFEN ES VIELE NICHT. SO BLEIBT AUCH FÜRS ALTER...**

**ZUM LEBEN. ZU WENIG.**

**BIS ZU 25 % RENTENKÜRZUNG KÖNNEN NUR DIE WENIGSTEN VERKRAFTEN. DIE GEWERKSCHAFTEN SORGEN FÜR MEHR SICHERHEIT. AUCH MIT DER BETRIEBLICHEN UND TARIFLICHEN ALTERSVORSORGE.**

**RENTE: DA IST MEHR DRIN.**

**RENTE MUSS ZUM LEBEN REICHEN**

**MITMACHEN: MEHR SOLIDARITÄT UND BETRIEBSRENTEN FÜR ALLE.**

**DGB**

Herausgeber: Deutscher Gewerkschaftsbund - Bundesvorstand - Heniëtte-Hez-Platz 2 - 10178 Berlin - Gestaltung: Hansen Kommunikation, Köln

Die Lösung:  
Eine für alle

Das DGB-  
Reformkonzept

Die DGB-Gewerkschaften wollen eine starke gesetzliche Rentenversicherung für alle. Arbeitgeber, Politiker und auch Manager müssen mehr zur solidarischen Alterssicherung beitragen. Eine solche ‚Erwerbstätigenversicherung‘ bietet allen Beschäftigten Sicherheit und Spielräume für eine starke Rente. So gestalten wir die Zukunft.

**Gute Arbeit und anständige Löhne**  
Wer mit Hungerlöhnen abgespeist wird, dem bleibt auch im Alter zu wenig. Der DGB fordert auch deshalb Mindestlöhne von nicht unter 7,50 Euro. Außerdem: Die Rente für Geringverdiener muss aufgewertet werden.

**Gewerkschaften sorgen vor**  
Die DGB-Gewerkschaften sorgen auch schon jetzt für mehr Sicherheit im Alter – durch die tarifliche und betriebliche Altersversorgung. Machen Sie mit: Für mehr solidarische Rente und anständige Betriebsrenten, bei denen die Arbeitgeber mit im Boot sind.

**Mehr Schutz bei Arbeitslosigkeit**  
Langzeitarbeitslosigkeit muss vermieden werden. Wer aber keine Arbeit findet, bekommt für ein Jahr Hartz IV nur 2,19 Euro Rente. Das ist einfach zu wenig.

**Und wenn's nicht mehr geht...**  
Arbeit darf nicht krank machen. Doch die Belastungen am Arbeitsplatz steigen. Wer aus gesundheitlichen Gründen vom Arbeitsmarkt gedrängt wird, darf bei der Rente nicht zusätzlich betroffen werden. Konkret: Die Abschläge bei der Erwerbsminderungsrente müssen weg.

Wir brauchen dringend Reformen bei der Rente und am Arbeitsmarkt. Wer sein Leben lang gearbeitet hat, muss sich auf eine gute Rente verlassen können. Dafür kämpfen wir.

Rente mit 67 - das bedeutet für viele: Hartz IV, Ersparnisse weg und heftige Abschläge bei der Rente. Die Rente mit 67 kann ein ganzes Arbeitsleben entwerten. Deshalb: Nein zur Rente mit 67.

MITMACHEN. MITGLIED WERDEN. FÜR GUTE LÖHNE. UND EINE STARKE RENTE.

**RENTE MUSS ZUM LEBEN REICHEN**



## Messbarkeit von Kampagnen

## Klassische Marktforschung

Pre-Tests → Testen der Kampagne vor der Veröffentlichung

Post-Tests → Zum Beispiel Umfrage zum Bekanntheitsgrad der Kampagne

## Erfolgsparameter / Indizien

- Medienresonanz
- Direkte Resonanz online / offline
- Anzahl der aktiven Teilnehmer
- Umfang der Bestellungen über den Shop
- Erfolg der Veranstaltungen / Anzahl Besucher

**VIELEN DANK  
FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT!**